ZWICKL

ZWEI EURO PRO FILM

SCHWANDORFER DOKUMENTARFILMTAGE IM UNION KINO

2.—6. OKTOBER 2013



PROGRAMM

Große Kreisstadt
Schwandorf


ZWEI EURO PRO FILM

Liebe Filmfreunde,
sehr geehrte Gäste,

nach der sehr erfolgreichen Premiere der **ZWICKL-DOKUMENTARFILMTAGE** im vergangenen Jahr hat die Initiatorin Anne Madlene Schleicher wieder ein vielschichtiges und interessantes Programm zusammengestellt.
15 ausgewählte Dokumentarfilme werden die Cineasten heuer bestens unterhalten und vielleicht zum Nachdenken anregen. Nicht nur viele bayerische Dokumentarfilme, wie „Weltverbesserer auf dem Schlachtfeld", der über Truppenübungen in Grafenwöhr berichtet oder „Bavaria-Traumreise durch Deutschland" sind dabei. Auch Filme, die in andere Kulturen blicken lassen, wie beispielsweise „Drachenmädchen", der drei Kung-Fu-Schülerinnen in China begleitet, runden das Programm ab. Ganz besonders freue ich mich auf eine echte Schwandorfer Eigenproduktion. In einem Workshop bekamen vier Jugendliche aus Schwandorf die Chance, gemeinsam einen Dokumentarfilm zu drehen. Das Ergebnis feiert bei den Schwandorfer Dokumentarfilmtagen Weltpremiere.
„Zwickl" – so nennt man in Bayern umgangssprachlich die Zwei-Euro-Münze. Der Name steht für die Idee des Festivals: Jeder soll sich ein Stück Kultur leisten können. Großer Dank gebührt daher den vielen Sponsoren, die es ermöglichen, dass der Besucher pro Film einen „ZWICKL" bezahlt.
Ich wünsche dem Publikum unterhaltsame Kinostunden und bedanke mich bei der Organisatorin Frau Schleicher und allen Beteiligten, die das **ZWICKL**-Festival auf die Beine gestellt haben.

Helmut Hey
Oberbürgermeister

PROGRAMM 2

	MITTWOCH, 2.10.	DONNERSTAG, 3.10.
9:30		
12:00		
13:30		**Bavaria – Traumreise durch Bayern** 88 min. **This is Elvis** dF, 97 min.
15:30		
16:00		**Erben des Tertiär** 85 min. **Herzblut*** 30 min.
17:00	**Herzblut** 30 min.	
17:30		**Weltverbesserer Auf Dem Schlachtfeld** 86 min.
18:00	**Röhrls Katze** 86 min.	**Flammend Herz** 95 min.
19:45	**The September Issue** dF, 90 min.	**This Ain't California** 97 min.
20:15	**More Than Honey** 90 min.	**Bulb Fiction** 90 min.
22:00	**Full Metal Village** 90 min.	

Die ganze Woche im Angebot:

Kaffee (zum Wiederauffüllen) mit Kuchen ... € 4,90
Limo/Wasser/Bier + Popcorn ..... € 4,90
Zwickldrink alkoholisch/Nonalk ..... € 2,50

OmdU = Originalsprache mit deutschen Untertiteln
***** = in Anwesenheit der Filmemacher
dF = deutsche Synchronfassung

= Bücher und Magazine rund um die Themen der ZWICKL–Filme

FREITAG, 4.10.	SAMSTAG, 5.10.	SONNTAG, 6.10.
		Weißwurstfrühstück im Union Kino
		Bavaria – Traumreise durch Bayern 88 min.
Der Iran Job (OmdU) 90 min.	**This Ain't California** 97 min.	**Weltverbesserer Auf Dem Schlachtfeld** 86 min.
The September Issue dF, 90 min.		**Drachenmädchen** dF, 90 min.
Herzblut 30 min.	**This is Elvis** dF, 97 min.	**Der Iran Job** (OmdU) 90 min.
Bulb Fiction 90 min.	**More Than Honey** 90 min.	**Der gekaufte Konsul** dF, 89 min.
Full Metal Village 90 min.	**Drachenmädchen** dF, 90 min.	**Herzblut** 30 min.
Der gekaufte Konsul dF, 89 min.	**Erben des Tertiär*** 85 min.	**Röhrls Katze** 86 min.
Flammend Herz 95 min.	**Soul und Funk Party** in der Mochito Bar	

Buchverkauf bis 20:00 #

= Kulinarische Überraschung passend zum Filmthema

= Ein paar Weißwürste + Breze + Senf= €4,90
Kühles Bier vom Faß: 0,5l= €2,50
Um tel. Reservierung im Tourismusbüro wird gebeten

= Mochito Bar, Ettmannsdorferstraße 17, 92421 Schwandorf.
Eintritt: €2
Bier und Pils: €2
Jeder Shot: €2

Liebe Filmfreundinnen
Liebe Filmfreunde

ich freue mich, dass das ZWICKL nach fast einem Jahr Vorbereitungszeit in die zweite Runde gehen kann. Und weil`s letztes Jahr so schön war, diesmal noch größer und bunter.
Ganz besonders stolz bin ich auf den diesjährigen Eröffnungsfilm „Herzblut“. Er wurde von vier Schwandorfer Jugendlichen gedreht und ist für seine kurze Entstehungsdauer mehr als gelungen.
Ich freue mich auch über eine außergewöhnliche Eroberung, die wir im Programm haben: „Der gekaufte Konsul“. Ein dänischer Journalist reist darin in die Zentralafrikanische Republik, um sich einen Diplomatenausweis für 100.000 Dollar zu erkaufen. Seine versteckten Kameras sind bei korrupten Geschäften mit Diamantenhändlern dabei– ein wirklich spannender Film. Vom ZDF haben wir die Synchronfassung bekommen und sind somit das erste Festival, welches den Film in deutscher Sprache zeigt.
Doch das war`s noch lange nicht: Während der ZWICKL–Woche zieht der Pinhead Concerts Verein mit seinem Gastro– Team im Kino ein und sorgt für ausreichend Verpflegung. Denn passend zu den Filmen gibt`s einige kulinarische Überraschungen.
Und zum Abschluss feiern wir am 05. Oktober die große Festivalparty in der Mochito Bar.
Ich wünsche ganz viel Spaß beim Schauen und Genießen und bedanke mich bei allen, die dieses Filmfestival möglich gemacht haben!

Anne Madlene Schleicher,
Initiatorin

Eröffnungsfilm

HERZBLUT

MI 02.10.2013 / 17:00
DO 03.10.2013 / 16:00
FR 04.10.2013 / 17:30
SO 06.10.2013 / 19:45



Im Rahmen des ZWICKL 2013 drehten die vier jugendlichen Schwandorfer Sophia Löffler, Simon Pracht, Johannes Guder und Clarissa Legl an der Seite von Profis ihren eigenen Dokumentarfilm.
In Wochenendworkshops erlernten sie Techniken des Filmemachens. Am Anfang war der Workshop Ideenfindung, den die Schauspielerin Anna Maria Sturm leitete. Dann kam Ende Juni der Kameramann Matthias Kammerer aus München nach Schwandorf, um Unterricht in Kamera, Ton und Licht zu geben. Nachdem nun erste Drehs abgeschlossen waren, besuchte die Cutterin Veronika Zakon aus München das Schwandorfer Filmteam. Anne Madlene Schleicher war als Filmanleiterin immer dabei.
Mit Profi-Equipment und einer großen Portion Wissbegier arbeitete das zusammengewürfelte Filmteam über Monate hinweg an der 30-minütigen Schwandorfer Eigenproduktion.

Die Dokumentation begleitet den Bubacher Rapper Feelikx, das Schwarzhofener Künstlerpärchen der Galerie VKUS und das Schwandorfer Marionettentheater bei ihrer Arbeit und im Alltag. Im Zentrum steht dabei die besondere, künstlerische Leidenschaft der Protagonisten. Egal ob Musik, Keramikkunst und Bildhauerei oder das Spiel mit den Marionetten, sie alle haben eine Gemeinsamkeit: Sie machen ihr Ding und leben ihre Leidenschaft als Hobby oder als Beruf.

Herzblut

R.: Clarissa Legl, Anne M. Schleicher

Der Film wurde ermöglicht durch den Jugendtreff Schwandorf und die Stadt Schwandorf.

Weltpremiere feiert der Film beim ZWICKL.



RÖHRLS KATZE

MI 02.10.2013 / 18:00
SO 06.10.2013 / 20:15

Walter Röhrl, geboren 1947 in Regensburg, ist die Rallyesportlegende schlechthin. 1980 und 1982 erfuhr er sich den Rallyeweltmeistertitel. Vier Mal gewann er die Rallye Monte Carlo. Er fuhr für Opel, Fiat, Porsche, Lancia und Audi.
Regisseur Helmut Deiml drehte all die Jahre spektakuläre Aufnahmen der weltweiten Wettkämpfe dieses außergewöhnlichen Mannes, den nicht nur die Italiener so lieben. Mit „Röhrls Katze" ist ein 86-minütiger Roadmovie entstanden, der Wegbegleiter, ehemalige Beifahrer und Vertreter der Autoindustrie zu Wort kommen lässt. Walter Röhrl blickt in Interviews zurück und erzählt Anekdoten rund um seine Karriere. So ist dieser Dokumentarfilm Zeugnis von Röhrls unglaublichem Können und seiner ganz besonderen Persönlichkeit. Archivaufnahmen aus Funk und Fernsehen zeigen, warum er bis heute so viele Fans hat: Ein solches Original gibt es kein zweites Mal.

Mit seinen 67 Jahren ist Walter Röhrl heute als Entwickler und Testfahrer für Porsche und als Markenbotschafter in der ganzen Welt unterwegs.

Röhrls Katze

R.: Helmut Deiml, D/A, 2011, 86 Min, FSK 0

THE SEPTEMBER ISSUE

MI 02.10.2013 / 19:45
FR 04.10.2013 / 16:00



Sie ist mit ihren Markenzeichen Sonnenbrille und Bob die Vorlage für Filme, wie „Der Teufel trägt Prada“ oder „Sex and the city“. Dort wird sie meist als emotionsloser, eiskalter und super-autoritärer Modeboss dargestellt. Der Mythos um die mächtigste Frau der Modebranche, Chefredakteurin der amerikanischen Vogue, Anna Wintour ist bis heute ungebrochen.

„The September Issue“, die September Ausgabe der Vogue, ist die wichtigste Erscheinung des Jahres. Dem Regisseur R.J. Cutler wurde als Erstem gestattet, hinter die Kulissen des begehrtesten Modemagazins der Welt zu blicken. Es ist die Arbeit von hunderten Kreativen, die bestimmt, was in der nächsten Saison in und was out ist. Doch das letzte Wort in diesem Haifischbecken hat immer Anna Wintour. Ein unterhaltsames Porträt eines Modebetriebes und dessen Anführerin ist entstanden, das zeigt, dass Anna Wintour kein skrupelloses Monster ist, sondern höchstprofessionell arbeitet – ohne Rücksicht auf Emotionen. In ihrem Privatleben mit ihrer Tochter ist sie eine ganz Andere: normal, aufgeschlossen und fast schüchtern. Der Film „The September Issue“ kommt der Grande Dame gefährlich nahe, so nahe, dass man diese Frau einfach in sein Herz schließen muss.

The September Issue

R.: R.J.Cutler, USA, 2009, 90 Min, FSK 0

Der Film wird in deutscher Synchronfassung gezeigt.



MORE THAN HONEY

MI 02.10.2013 / 20:15
SA 05.10.2013 / 18:00

„Eines der wichtigsten Naturwunder unserer Erde schwebt in höchster Gefahr: die Honigbiene. Das fleißigste aller Tiere, das verlässlich von Blüte zu Blüte fliegt, verschwindet langsam. Es ist ein mysteriöses Sterben, das weltweit mit Sorge beobachtet wird. Denn ein Leben ohne die Biene ist undenkbar. Albert Einstein soll einmal gesagt haben: „Wenn die Biene ausstirbt, sterben auch vier Jahre nach ihr die Menschen."

Sie ist die große Ernährerin der Menschen. Aber ihr wird heute Großes abverlangt: der weltweite Bedarf an Naturprodukten ruht auf ihren zierlichen Flügeln. Zwischen Pestiziden, Antibiotika, Monokulturen und dem Transport von Plantage zu Plantage scheinen die Königinnen und ihre Arbeiterinnen ihre Kräfte zu verlieren.

„More than honey" entführt uns in das faszinierende Universum der Biene. Regisseur Markus Imhof verfolgt ihr Schicksal von der eigenen Familienimkerei bis hin zu industrialisierten Honigfarmen und Bienenzüchtern. Mit spektakulären Aufnahmen öffnet er dabei den Blick auf eine Welt jenseits von Blüte und Honig, die man so schnell nicht vergessen wird."

More Than Honey

R.: Markus Imhof, D, 2012, 90 Min, FSK 6

Deutsche Film- und Medienbewertung:

Prädikat besonders wertvoll

Bayerischer Filmpreis 2012:

Bester Dokumentarfilm

Schweizer Filmpreis 2013:

Bester Dokumentarfilm

Santa Barbara International Filmfestival 2013:

Bester Dokumentarfilm

Quelle: http://www.morethanhoney.senator.de

FULL METAL VILLAGE

MI 02.10.2013 / 22:00
FR 04.10.2013 / 19:45



Draußen grasen unter holsteinischem Himmel die Milchkühe, drinnen gibt es beim Kaffeekränzchen selbstgebackenen Kuchen. Auf den ersten Blick ein ganz normales Dorf, wie es in Deutschland viele davon gibt, beschaulich und idyllisch. Mit seinen 2.000 Einwohnern ist in dem Dorf Wacken eigentlich nicht viel los. Einmal im Jahr jedoch, am ersten Wochenende im August, stürmen 40.000 Heavy-Metal-Fans die Landruhe. Sie alle wollen auf das größte Metal-Festival der Welt in Wacken.

„Full Metal Village" ist ein Film der Südkoreanerin Sung-Hyung Cho. Sie hat mit dem Porträt über das norddeutsche Dorf und seine Prägung durch das gleichnamige Musikfestival voll ins Schwarze getroffen. Denn ein kleines Dorf ist in der Regel eines: Spießig. Und ein Heavy Metal-Festival mit 40.000 Besuchern ist in der Regel jenes: Außer Rand und Band. Zusammen ergibt das einen äußerst witzigen Dokumentarfilm, dessen Besonderheit in den Details liegt. Man merkt dem Film an, dass sich die Regisseurin zurückgehalten und den Protagonisten Raum für die Entfaltung ihrer Persönlichkeiten gegeben hat. Obwohl es hier nur zweitrangig um das Musikevent geht, ist das Metalfestival im Leben der Dorfbewohner doch immer präsent. Wenn die 16-jährige Katrin über ihre Träume spricht, wenn Bauer Plähn Zigarette rauchend im Stall auf seine Milch wartet oder wenn der Familienvater Norbert an seinem Motorrad bastelt, geht es am Ende doch immer nur um eins: das einmal im Jahr statt findende Heavy Metal-Festival WACKEN.

Full Metal Village

R.: Sung-Hyung Cho, D, 2006, 90 Min, FSK 0



THIS IS ELVIS

DO 03.10.2013 / 13:30
SA 05.10.2013 / 17:30

Er ist der King of Rock`n`Roll. Er bewegte seine Hüfte auf der Bühne wie ein junger Gott und ließ dabei reihenweise junge Mädchen in Ohnmacht fallen. Obwohl er seit 35 Jahren tot ist, kommt auch heute immer noch keiner an ihm vorbei.

Elvis Presley hat in den 24 Jahren seiner Karriere Musikgeschichte geschrieben. Der Film „This is Elvis“ zeigt seinen Aufstieg in chronologischer Reihenfolge, von kindlichen Anfängen bis hin zu seinem Tod 1977. Durchzogen von nachgestellten Szenen, die gemischt sind mit einer Menge Archivaufnahmen und privaten Szenen mit Familie, Frau und Freunden ist „This is Elvis“ ein Dokumentarfilm über die Musikkarriere und das Leben des Elvis Presley. Der Film zeigt, wie er in einem kleinen Studio erste Songs aufnahm und damit zum Star wurde. Wie er von einem Tag auf den anderen von Fanscharen angebetet wurde, wie er von deren Eltern zum Sündenbock einer ganzen Generation gemacht wurde, wie er als Soldat in Deutschland stationiert war, wie er seine Frau Priscilla kennen lernte und wie sein Verhältnis zu seiner Mutter war. Durchzogen von Liveauftritten seiner atemberaubenden Touren, Studioaufnahmen und Backstagematerial kommt hier der musikalische Part nicht zu kurz. Wer da nicht verliebt das Kino verlässt, dem kann nicht mehr geholfen werden.

This is Elvis

R.: Andrew Solt, Malcolm Leo, USA, 1981, 97 min FSK 6

Der Film wird in deutscher Synchronfassung gezeigt



BAVARIA - TRAUMREISE DURCH BAYERN

DO 03.10.2013 / 13:30
SO 06 .10.2013 / 12:00

„In der Dokumentation „Bavaria – Traumreise durch Bayern“ zeigt Regisseur Joseph Vilsmaier atemberaubende Bilder seiner Heimat. Bilder, die man so noch nicht gesehen hat. Zusammen mit dem Piloten Hans Ostler hat er sich für dieses Landesporträt auf die Reise gemacht. Im Gepäck: Eine 500.000 Euro teure Cineflex-Kamera aus den USA, die die gesamte Schönheit des Freistaats einfängt. Er fliegt über Bamberg, München, Nürnberg, Regensburg, Würzburg und viele andere bayerische Städte. Atmosphärische Aufnahmen zeigen den Tegernsee, den Königssee mit St. Bartholomä, den Eibsee, das Isartal und die Donau. Allerdings besteht „Bavaria – Traumreise durch Bayern“ nicht ausschließlich nur aus Luftaufnahmen: Land, Leute und Brauchtum werden ebenfalls porträtiert.
Der Münchner Filmemacher nimmt den Zuschauer mit auf eine ganz besondere Reise und zeigt ihm die schönsten Seiten seiner bayerischen Heimat. Unterlegt sind die Bilder mit der Musik von Haindling.“

Bavaria – Traumreise durch Bayern

R.: Joseph Vilsmaier, D, 2012, 92 min, FSK 0

Deutsche Film-und Medienbewertung:

Prädikat wertvoll

Quelle: www.bavaria-derfilm.de

ERBEN DES TERTIÄR

DO 03.10.2013 / 16:00
SA 05.10.2013 / 20:15



Das heutige Schwandorf mit seinen Seengebieten ist immer noch eng mit einer Bodenschatz verbunden: Der Braunkohle. Doch wie sind diese großen Wassergebiete, die nicht nur Flora und Fauna gedeihen lassen, sondern sich durch ihr Freizeitangebot zum Naherholungsgebiet entwickelt haben, im Genauen eigentlich entstanden? Der Film beginnt im Zeitalter des Tertiär, wo die Wackersdorfer Braunkohle vor 10 Millionen Jahren ihren Ursprung hatte. Anfang des 20. Jahrhunderts starteten erste Dampfbagger der Bayerische Braunkohlen-Industrie Aktiengesellschaft (BBI) ihre Arbeit in Wackersdorf. Das Geschäft mit der Braunkohle florierte, Gemeinden mussten umgesiedelt werden. Nach der Schließung der BBI im Jahre 1982, verzeichnete Schwandorf die höchste Arbeitslosenquote der Bundesrepublik Deutschland. Politiker meinten, dem könne mit dem Bau der Wiederaufarbeitungsanlage (WAA) abgeholfen werden. Doch der überraschende Protest der Bürger verhinderte den Bau. Die rekultivierten Braunkohleabbaugebiete haben sich inzwischen zu einer unvergleichlichen Seenlandschaft entwickelt, die Schwandorf zu etwas Besonderem macht. Nachgestellte Szenen mit ortsansässigen Laiendarstellern, Super-8-Aufnahmen von Bauarbeiten und Interviews mit Zeitzeugen und ehemaligen BBI-lern, die Anekdoten und Erfahrungsberichte teilen, machen den Dokumentarfilm zur Zeitreise.
„Erben des Tertiär" ist ein Dokumentarfilm der Schwarzenfelder Produktionsfirma Snapshot. Finanziert von der EU und den Gemeinden Wackersdorf und Steinberg am See ist der 100.000-Euro-Film ein ganz besonderes Schmankerl der diesjährigen Schwandorfer Dokumentarfilmtage.

Erben des Tertiär

R.: Michael Geyer, D, 2013, 85 Min, FSK 0



WELTVERBESSERER AUF DEM SCHLACHTFELD

DO 03.10.2013 / 17:30
SO 06.10.2013 / 15:30

„Civilians on the Battlefield" (C.O.B.), zu deutsch: „Weltverbesserer auf dem Schlachtfeld". C.O.B. sind nichts anderes als Kriegsstatisten, meist Studenten oder Menschen auf der Suche nach dem schnellen Geld.
„Weltverbesserer auf dem Schlachtfeld" erzählt parallel zu den Ereignissen im Irak die Geschichte von vier Deutschen, die als Kriegsstatisten für die US-Army in Grafenwöhr arbeiten. Dort bekommen sie für einige Wochen eine neue Identität als arabische Zivilisten, Scheichs oder Terroristen und simulieren auf deutschem Boden den Ernstfall. In einer Art „Kriegsspiel" sollen hier die amerikanischen Soldaten auf die Umstände im Irak vorbereitet werden. Der Film begleitet mehrere Statisten. Darunter Student Florian, Lifecoach Bernhard und zwei deutsch-amerikanische Pärchen, die sich bei den Übungen kennengelernt haben. Ganz unterschiedlich sind ihre Beweggründe, als Statisten für die Kriegsübung herzuhalten. Von politisch überzeugt bis hin zum bloßen Geldmangel nehmen sie die Militärübungen unterschiedlich ernst. Aufnahmen aus den Übungseinsätzen wirken wie Originalbilder aus dem Krieg und doch passiert das alles gleich hier um die Ecke von uns, in Grafenwöhr.

Weltverbesserer auf dem Schlachtfeld

R.: Teresina Mocatiello, D, 2006, 86 Min, FSK 12



FLAMMEND HERZ

DO 03.10.2013 / 18:00
FR 04.10.2013 / 22:00

Seemann Albert, Geschäftsmann Herbert und Großbürgersohn Karlmann sind drei echte Unikate. Mit Gehstock, weißen Bärten und fast 90 Jahren auf dem Buckel, gehören sie wohl zu den ungewöhnlichsten Tätowierern unseres Landes. Deutschlands „Älteste Tätowierstube" in Hamburg St. Pauli war einst der Dreh- und Angelpunkt der drei Freunde, die gemeinsam fast 270 Jahre alt sind.

Von Kopf bis Fuß sind die alten Körper mit Tattoos geschmückt und jedes einzelne erzählt ein Geschichte. Der Film „Flammend Herz" begleitet die drei Tätowier-Opis- die teilweise noch in ihrem Beruf arbeiten – und lässt sie als letzte Zeitzeugen in die Geschichte dieser „Kultur" zurückblicken. Denn was heute salonfähig ist, war früher Knastis, Matrosen und Prostituierten vorbehalten. Für Albert, Herbert und Karlmann stehen Tattoos für Freiheit und Selbstbestimmtheit, in einer Zeit als Tätowierung und Homosexualität zum Teil noch unter Strafe standen.

Es ist ein Vergnügen mit den drei schrulligen „Hamburger Jung" in ihre Vergangenheit zu reisen und ihnen bei ihrem heutigen Alltag zuzuschauen, der immer noch durchflutet ist von der Faszination Körperbemalung.

Flammend Herz

R.: Oliver Ruts, Andrea Schuller, D, 2004, 90 min, FSK 0

THIS AIN'T CALIFORNIA

DO 03.10.2013 / 19:45
SA 05.10.2013 / 15:30



„Nico, Tom und Denis waren die besten Freunde in der DDR der 80er Jahre. Eines Tages entdeckten sie das „Rollbrett" für sich, im Westen bekannt als Skateboard. Bald schon trafen sich am Alexanderplatz jede Menge Skateboarder, die mit ihrem Sport und ihrer Einstellung den klaren Wunsch nach Freiheit und Selbstbestimmung demonstrierten. Ein Zeichen für das, was danach kommen sollte. Denis war einer der Anführer. Die Freunde kommen in dieser dokumentarischen Erzählung zusammen und erinnern sich noch einmal. Regisseur Marten Persiel ist es gelungen eine Geschichte zu erzählen, die den Zuschauer in die jüngste Geschichte Deutschlands vor der Wende noch einmal einführt. Durch Unmengen an Archivmaterial und eine kluge Auswahl an Protagonisten wird die Zeit einer ganzen Generation wieder sicht- und vor allem fühlbar. Der perfekt gewählte Soundtrack mit Hits aus Ost und West unterstützt dies zusätzlich. Ob alte selbstgedrehte Filme, neu inszenierte Stunts oder auch Animationen, immer überträgt sich die lebensbejahende Kraft der Skater auf die Leinwand. Die Spur von Denis verlor sich für die meisten nach der Wende. Doch dieser ihm gewidmete Film lässt seine Zeit und seine Freunde nie vergessen. Mitreißend, mit hohem Tempo und ganz viel Gefühl."

This Ain't California

R.: Marten Persiel, D, 2012, 97 min, FSK 12

(dokumentarische Erzählung)

Deutsche Film- und Medienbewertung:

Prädikat besonders wertvoll

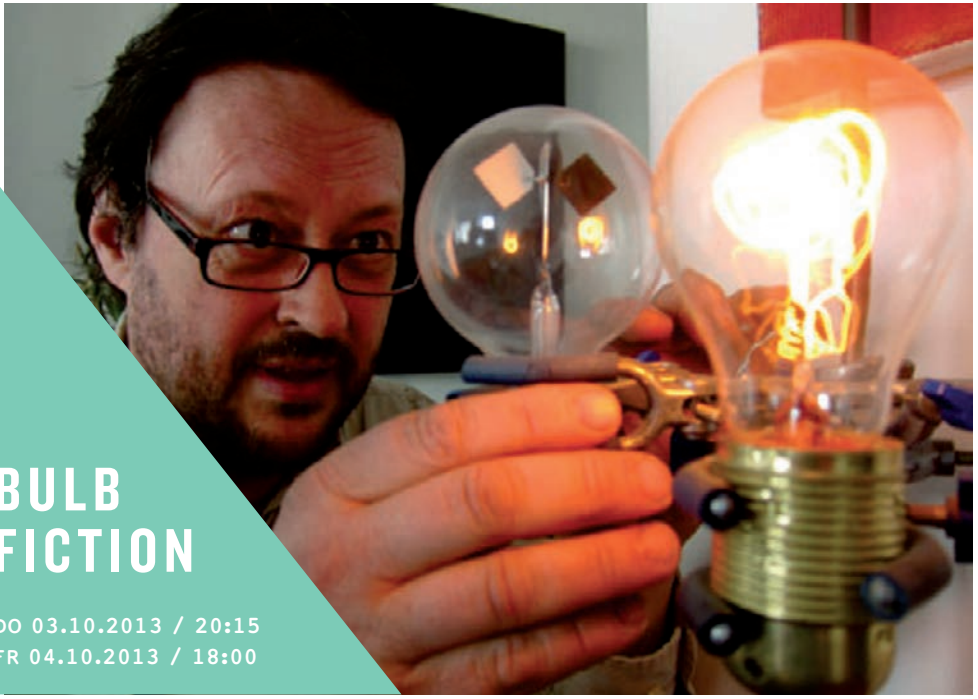
Cannes Independet Festival 2012:

Bester Dokumentarfilm

Berlinale 2012:

Bester Film in der Kategorie Perspektive

Quelle: http://www.thisaintcalifornia.de/



BULB FICTION

DO 03.10.2013 / 20:15
FR 04.10.2013 / 18:00

„2007 lässt Greenpeace vor dem Brandenburger Tor in Berlin mit einer Strassenwalze 10.000 Glühlampen zerstören. Mit Sparlampen wäre diese Aktion nicht möglich gewesen: Das Quecksilber, das in 10.000 Kompaktleuchtstofflampen enthalten ist, reicht aus, um 50 Millionen Liter Trinkwasser zu verseuchen– abgesehen von der akuten Gesundheitsgefährdung für Aktivisten und Zuschauer.

Dass Quecksilber in Sparlampen extrem giftig sein kann, zeigt „Bulb Fiction“ am Fall des vierjährigen Max aus Linden, einem idyllischen Dorf in Oberbayern. Nachdem Max das gasförmige Quecksilber einer im Betrieb zerbrochenen Sparlampe eine Nacht lang eingeatmet hat, verliert er nach und nach alle Haare.

Der Regisseur Christoph Mayer spricht mit Politikern, Lobbyisten, Forschern und Ärzten und deckt dabei denkwürdige Strukturen auf, die korrupte Züge annehmen.“

Bulb Fiction

R.: Christoph Mayr, D, 2011, 90 Min, FSK 6

Quelle: www.bulbfiction-derfilm.com

DER IRAN JOB

FR 04.10.2013 / 15:30
SO 06.10.2013 / 17:30



Der deutsch-amerikanische Regisseur Till Schauder wagte sich an ein gefährliches Thema heran. Er machte im vergangenen Jahr den aufsehenerregenden Dokumentarfilm „The Iran Job". Darin trifft der schwarze, amerikanische Basketballspieler Kevin Sheppard eine mutige Entscheidung. In der Saison 2008/2009 wechselt er in die iranische League und zieht dafür in die Millionenstadt Shiras, Iran.

Als der Basketballer dort ankommt, sind die politischen Spannungen zwischen Iran und Amerika gerade auf ihrem Höhepunkt. „Amerika ist der Teufel" ist hier nicht nur einmal an die Hauswände geschrieben. Doch Kevins ungetrübtes, fröhliches Gemüt, lässt ihn dort viele Freunde finden. Eine besondere Beziehung baut er zu drei Frauen auf, die er bei seinen Spielen kennen lernt. Einmal klopfen sie, in Tücher gehüllt, an seinem Appartment. Nachdem sie sich erkundigt haben, ob der Film nur in Europa gezeigt würde, nehmen sie ihre Kopftücher ab. Unter den Stoffen versteckten sich starke, selbstbewusste Frauen, die gebildet sind und die den Ungerechtigkeiten ihres Landes kritisch gegenüber stehen.

Dieser Film ist nicht nur ein spannendes Sportereignis, wenn die Kamera bei allen Spielen stets dabei ist und die Spannung wie bei Live-Spielen fast nicht auszuhalten ist. „Der Iran Job" verbindet Politik, Religion und die Begegnung verschiedener Kulturen miteinander. Ein wirklich witziger Film, in dem man alle Personen lieb gewinnt, weil sie – egal welcher Kultur sie entstammen – offen und respektvoll miteinander umgehen.

Der Iran Job

R.: Till Schauder, D / USA / Iran, 2012, 90 Min, FSK 12

Der Film wird in Originalsprache englisch und iranisch mit deutschen Untertiteln gezeigt



DER GEKAUFTE KONSUL

FR 04.10.2013 / 20:15
SO 06.10.2013 / 18:00

Eine unglaubliche Story: Der dänische Journalist Mads Brügger reist in die Zentralafrikanische Republik und erkauft sich dort für 100.000 Dollar einen Diplomatenausweis. Er richtet sich ein Büro ein, hängt ein riesiges Foto von sich über den Schreibtisch und empfängt dort mit versteckter Kamera einen Diplomaten nach dem anderen. Er schwingt Reden ohne Inhalt, lässt sich von den mächtigen Männern des Landes einladen und führt Verhandlungen in Millionenhöhe. Er spielt ein dekadentes und doch todernstes Spiel. Stets tritt er als Kolonialherr auf. Mit hohen Lederstiefeln, Zepter und Pfeife besucht er Diamantenfarmen mit schwerbewaffneten Soldaten. Die versteckten Kameras hat er immer dabei.
Der Film lässt 80 Minuten lang den Puls höher schlagen und macht dabei vor allem eines klar: Alles ist möglich, es ist nur eine Frage des Geldes.

Der gekaufte Konsul

R.: Mads Brügger, DK, 2011, 89 min FSK 0

Das ZWICKL zeigt den Film „The Ambassador" als erstes Festival in deutscher Sprache.

DRACHENMÄDCHEN

SA 05.10.2013 / 19:45
SO 06.10.2013 / 16:00



Der Drache ist in China ein Jahrtausende altes Symbol für Ehrfurcht und Respekt. Diese Tugenden sollen Kinder aus Arbeiterfamilien auf der größten staatlichen Kung-Fu-Schule in China lernen. 26.000 Schüler üben hier auf 560.000 Quadratmetern über Jahre hinweg diese Kampfsportart. Von morgens bis abends, sieben Tage die Woche. Regisseur Inigo Westmeier hat drei Schülerinnen näher begleitet: Elite-Team Mitglied Xin Chenxi (9), die sensible und eher schlechte Schülerin Chen Xi (15) und Huang Luolan (17). Letztere schaffte es als eine der Wenigen, über die hohe Mauer der Kung-Fu-Schule Reißaus zu nehmen.
Es scheint der Unmöglichkeit nahe, dass in einem streng politischen Land, das von Zensur gezeichnet ist, einem Filmteam Eintritt gewährt wurde. Jahre musste der Regisseur auf eine Drehgenehmigung warten; bei Interviews waren stets „Aufpasser" dabei. Mit aufwändigen Kamera- und Kranfahrten drehte das Filmteam wochenlang unter härtesten Bedingungen.
„Drachenmädchen" ist voll mit poetischen Bildern kleiner Kampfsportler, die wie Armeen auf großen Plätzen aufmarschieren. Entstanden ist ein unglaublich sensibler Dokumentarfilm, der nicht nur eine Kultur mit einer komplett anderen Auffassung von „Arbeit", als die europäische, zeigt, sondern vor allem eines hervorbringt: Dass Kinder auf allen Teilen der Welt dieselben Träume haben.

Drachenmädchen

R.: Inigo Westmeier, D/China, 2012, 90 Min, FSK 0

Der Film wird in deutscher Synchronfassung gezeigt

TELEFONISCHE RESERVIERUNG

Tourismusbüro Schwandorf
Kirchengasse 1
92421 Schwandorf
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 13 Uhr
Telefonnummer: 09431 45 / 550
Email: tourismus@schwandorf.de

Die telefonisch reservierten Karten müssen bis spätestens einen Tag vor der Vorstellung im Tourismusbüro abgeholt werden.
In der Festivalwoche können Restkarten an der Abendkasse des Union Kinos gekauft werden.
FREIE PLATZWAHL

Am 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit), hat das Tourismusbüro von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Im Rahmen der Schwandorfer Dokumentarfilmtage werden auch Schulvorstellungen angeboten. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Organisatorin Anne Madlene Schleicher.

VERANSTALTUNGSORT

Union Kino Schwandorf
Postgartenstraße 9
92421 Schwandorf

ORGANISATION

Anne Madlene Schleicher
die.schleicherin@gmx.de

VERANSTALTER

Stadt Schwandorf
Amt für Kultur und Tourismus

GASTRONOMIE

Jugendbeirat Schwandorf in
Zusammenarbeit mit dem Pinhead Concerts e.V.

WEB

www.schwandorferdokumentarfilmtage.wordpress.com
www.facebook.com/pages/Zwickl-Schwandorfer-Dokumentarfilmtage

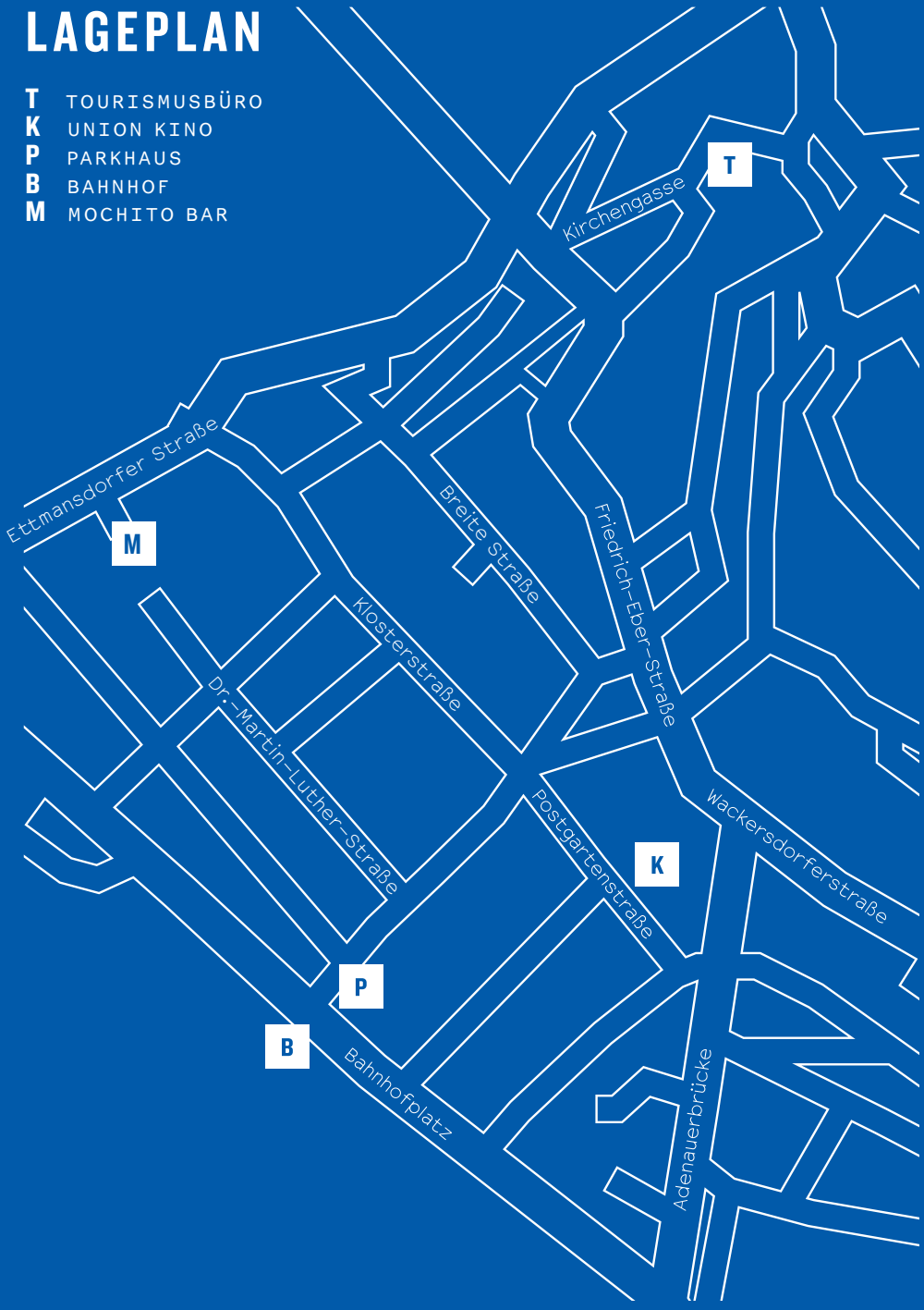
GRAPHISCHE GESTALTUNG

Beton — Gruppe für Gestaltung
www.typischbeton.com

Sparkasse
HORSCH
Landwirtschaft aus Leidenschaft
GARUDA
- vogelwilde Mode -
Landratsamt Schwandorf
BAUMGÄRTNER & DUSCHER GMBH
Geschlossene Fonds und Immobilien seit 1992
RECHTSANWALTSKANZLEI
NORBERT RÖTZER
RECHTSANWALT

LAGEPLAN

T TOURISMUSBÜRO
K UNION KINO
P PARKHAUS
B BAHNHOF
M MOCHITO BAR



Herzblut, D, 2013

Röhrls Katze, D/A, 2011

The September Issue, USA, 2009

More Than Honey, D, 2012

Full Metal Village, D, 2006

This Is Elvis, USA, 1981

Bavaria – Traumreise durch Bayern, D, 2012

Erben des Tertiär, D, 2013

Weltverbesserer auf dem Schlachtfeld, D, 2006

Flammend Herz, D, 2004

This Ain't California, D, 2012

Bulb Fiction, D, 2011

The Iran Job, D/USA/Iran, 2012

Der gekaufte Konsul, DK, 2011

Drachenmädchen, D/China, 2012

